

Impressum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino**

Band (Jahr): **54 (2012)**

Heft 324

PDF erstellt am: **02.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Impressum

Verlag
Filmbulletin
 Hard 4, Postfach 68,
 CH-8408 Winterthur
 Telefon +41 (0) 52 226 05 55
 info@filmbulletin.ch
 www.filmbulletin.ch

Redaktion
 Walt R. Vian
 Josef Stutzer
 Redaktionelle Mitarbeit
 Lisa Heller

Insertverwaltung
Marketing, Fundraising
 Lisa Heller
 Mobile +41 (0) 79 598 85 60
 lisa.heller@filmbulletin.ch

Gestaltung, Layout und Realisation
 design_konzept
 Rolf Zöllig sgd cgc
 Nadine Kaufmann
 Hard 10,
 CH-8408 Winterthur
 Telefon +41 (0) 52 222 05 08
 Telefax +41 (0) 52 222 00 51
 zoe@rolfzoellig.ch
 www.rolfzoellig.ch

Produktion
 Druck, Ausrüsten, Versand:
 Mattenbach AG
 Mattenbachstrasse 2
 Postfach, 8411 Winterthur
 Telefon +41 (0) 52 234 52 52
 Telefax +41 (0) 52 234 52 53
 office@mattenbach.ch
 www.mattenbach.ch

Mitarbeiter dieser Nummer
 Erwin Schaar, Daniel Kothenschulte, Johannes Binotto, Julia Marx, Natalie Böhrer, Michael Ranze, Pierre Lachat, Doris Senn, Oswald Iten, Gerhard Midding, Michael Pfister

Fotos
 Wir bedanken uns bei:
 Michael Sennhauser, Basel;
 trigon-film, Ennetbaden;
 Cinémathèque suisse,
 Photothèque, Lausanne;
 Festival del film, Locarno;
 Cinémathèque suisse
 Dokumentationsstelle
 Zürich, Elite Film, Frenetic
 Films, Look Now!, Pathé
 Films, Praesens Film, Walt
 Disney Studios Motion
 Pictures (Switzerland), Xenix
 Filmdistribution, Zürich;
 Filmmuseum Berlin –
 Deutsche Kinemathek,
 Fotoarchiv, Berlin; Haus der
 Kunst, München; Amateur
 Films, Bandidos Films, Día
 de Gracias Producciones,
 IMCINE, Las producciones
 del Patrón, Tiburon Filmes,
 Tosco Films, Mexiko; ASC
 Distribution, Paris

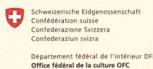
Vertrieb Deutschland
 Schüren Verlag
 Universitätsstrasse 55
 D-35037 Marburg
 Telefon +49 (0) 6421 6 30 84
 Telefax +49 (0) 6421 68 11 90
 ahnemann@
 schueren-verlag.de
 www.schueren-verlag.de

Kontoverbindungen
 Postamt Zürich:
 PC-Konto 80-49249-3
 Bank: Zürcher Kantonalbank
 Filiale Winterthur
 Konto Nr.: 3532-8.58 84 29.8

Abonnemente
 Filmbulletin erscheint 2012
 achtmal.
 Jahresabonnement
 Schweiz: CHF 69.-
 (inkl. MWST)
 Euro-Länder: Euro 45.-
 übrige Länder zuzüglich
 Porto
 Euro-Länder: Euro 45.-
 übrige Länder zuzüglich
 Porto

Pro Filmbulletin Pro Filmkultur

**Bundesamt für Kultur
Sektion Film (EDI), Bern**



**Direktion der Justiz und des
Innern des Kantons Zürich**



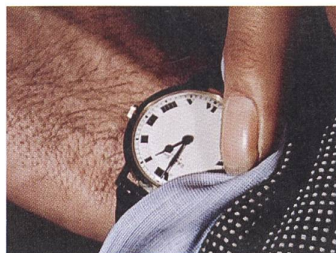
Stadt Winterthur



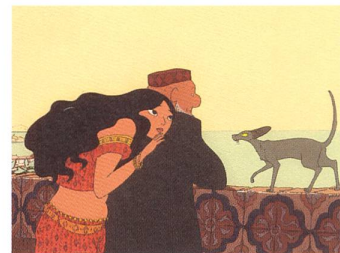
Filmbulletin – Kino in Augenhöhe ist Teil der Filmkultur. Die Herausgabe von Filmbulletin wird von den aufgeführten öffentlichen Institutionen mit Beiträgen von Franken 20 000.– oder mehr unterstützt.

© 2012 Filmbulletin
 ISSN 0257-7852
 Filmbulletin 54. Jahrgang

Kurz belichtet



THE CLOCK
 von Christian Marclay (2010)
 Foto: Ben Westoby
 Courtesy White Cube



LE CHAT DU RABBIN
 Regie: Joann Sfar

Präzisierung

Die im Gespräch mit Brigitte Broch in Filmbulletin 4.12 abgebildeten Conception Drawings zu **THE READER** stammen von Axel Eichhorst, diejenigen zu **BIUTIFUL** von Joseph Diaz. Wir bedanken uns bei beiden ganz herzlich für ihre Mithilfe.

Christian Marclays **THE CLOCK**

Vom 24. August bis zum 2. September ist im **Kunsthaus Zürich** erstmals und exklusiv in der Schweiz Christian Marclays 24-Stunden-Videoarbeit **THE CLOCK** zu sehen. Die Kompilation kann während der regulären Öffnungszeiten im grossen Sammlungssaal angeschaut werden (beschränkte Platzzahl), am 24. und 31. August lädt das Kunsthaus auch zur Nachtschicht ein: der Film läuft dann nonstop 24 Stunden – synchron mit der Lokalzeit.

Die Arbeit wurde vom Kunsthaus in Zusammenarbeit mit der Luma-Stiftung für die eigene Videosammlung erworben, die bereits einige Werke von Christian Marclay aufweist.

www.kunsthaus.ch

Tierisch

Das traditionelle Open-air «Film am See» in der **Roten Fabrik** in Zürich ist dieses Jahr dem Tier im Film gewidmet. Noch zu sehen sind ein vielfältiger Kurzfilmblock (2.8.) – überhaupt werden die einzelnen Abende jeweils von einem einschlägigen Kurzfilm eingeleitet –, der eindrucksvolle Dokumentarfilm **MICROCOSMOS: LE PEUPLE DE L'HERBE** von Claude Nuridsany und Marie Pérennou (9.8.) und **THE BIRDS** von Alfred Hitchcock (16.8.). Mit dem Animationsfilm **LE CHAT DU RABBIN** von Joann Sfar (23.8.) und **KING KONG**, der Originalversion von Merian C. Cooper und Ernest B. Schoedsack von 1933 (30.8.),

schliesst das Programm an den lauschigen Gestaden des Zürichsees.

www.rotfabrik.ch

CINEMAsuisse

Das Schweizer Fernsehen würdigt während des Sommers mit der Fernsehreihe **CINEMAsuisse** zehn ausgewählte Schweizer Filmschaffende in rund halbstündigen Porträts (in Analogie zu den früheren Porträtreihen zu Literatur, Architektur, Fotografie, Design und Forschung). Die Reihe wurde von den regionalen Fernsehanstalten gemeinsam realisiert und wird von ihnen zu unterschiedlichen Zeiten gesendet. Auf SF1 folgt jeweils auf die samstägliche Ausstrahlung des Porträts am darauffolgenden Mittwoch im Sendegefass «CH-Filmszene» ein Werk des jeweiligen Regisseurs. Noch zu sehen sind hier die Porträts von **Daniel Schmid** (28.7.), gefolgt von **BERESINA**; **Alain Tanner** (4.8.), gefolgt von **JONAS ET LILA, À DEMAIN**; **Claude Goretta** (18.8.), gefolgt von Lionel Baiers Dokumentarfilm über Goretta; **Silvio Soldini** (29.8.), gefolgt von **PANE E TULIPANI**, und **Jean-Luc Godard** (5.9.), gefolgt von **À BOUT DE SOUFFLE**.

www.cinemasuisse.srf.ch

Zimmer frei!

In der anregenden Hotelfilm-Reihe «Zimmer frei» im **Kinok, Cinema in der Lokremise** in St. Gallen sind etwa noch **Daniel Schmid**s unumgänglicher **HORS SAISON, PSYCHO** von **Alfred Hitchcock** und der urkomische **L'EMMERDEUR** von **Edouard Molinaro** – **Jacques Brel** als lebensmüder Hemdenvertreter trifft auf **Lino Ventura** als eiskalter Auftragskiller – zu sehen. In **DER KNOCHENMANN** von **Wolfgang Murnberger** haust **Josef Hader** als Brenner im Landgasthof «Löschenkohl», während